



Tack: Brandenburg auf gutem Weg beim Ausbau der Erneuerbaren Energien (11.10.2010)

Potsdam – Brandenburgs Umweltministerin Anita Tack (Linke) sieht Brandenburg im bundesweiten Vergleich gut aufgestellt beim Ausbau der Erneuerbaren Energien. „Bei der Nutzung und Entwicklung erneuerbarer Energietechnologien gehört Brandenburg inzwischen zur Spitzengruppe, das zeigen nicht zuletzt die Erfolge in bundesweiten Wettbewerben“, erklärte Tack.

Brandenburg hat vor zwei Jahren den Leitstern 2008 als „Bestes Bundesland Erneuerbare Energien“ erhalten. In diesem Jahr läuft die zweite Runde des Bundeswettbewerbs der Agentur für Erneuerbare Energie. Brandenburg sieht sich laut Tack gut gerüstet im Kampf um den Stern, mit dem Bundesländer ausgezeichnet werden, die mit einer besonders ambitionierten Umwelt- und Wirtschaftspolitik den Weg in eine nachhaltige Energieversorgung ebnen. Der Auszeichnung liegt eine wissenschaftliche Analyse der politischen Rahmenbedingungen, sowie des Ausbaustands und der Technologieentwicklung im Bereich erneuerbarer Energien zugrunde. Die Entscheidung fällt im November.

2009 war Brandenburg siegreich im Bundeswettbewerb „Bioenergie-Regionen“. Mit diesem Wettbewerb fördert das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Netzwerke mit innovativen Konzepten, die die Entwicklungschancen der Bioenergie für sich nutzen. Ziel ist es, die regionale Wertschöpfung zu erhöhen und Arbeitsplätze zu schaffen. Zu den ausgezeichneten Bioenergie-Regionen zählen der Landkreis Märkisch-Oderland sowie die Region Ludwigsfelde.

2010 ist Brandenburgs Engagement bei der Nutzung der Geothermie gewürdigt worden. Am vergangenen Donnerstag konnte Tack den ersten Preis der erdwärme-LIGA für Brandenburg entgegen nehmen. Der Preis wird vergeben vom Bundesverband Wärmepumpen (BWP) für besondere Leistungen der Bundesländer beim Einsatz von Erdwärme. Brandenburg ist bundesweit Spitzenreiter bei der Nutzung von Erdwärme.

Kontakt:

Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Referat 02 "Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Internationale Kooperation", Alrun Kaune-Nüßlein, Tel.: 0331/ 866 -7016, E-Mail: Alrun.Kaune-Nuesslein@MUGV.Brandenburg.de

© 2010 [Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#)